

Mitteilungsblatt

DER STADT BAD WINDSHEIM

Die Tage werden kürzer, die Landschaft bunter: Dieses Duo läutet den Herbst-Anfang ein. Die Vorfreude über einen letzten „zweiten Frühling“ vor unserer Landesgartenschau ist vielerorts spürbar (Foto: Frank Wiemer).



Jahrgang 2026

September 2026

Nummer 7

„SchattenSpenden“-Aktion der Klima.Werk.Stadt

Spielplatz-Fest am Breslauer Ring

Ein bekannter Spruch besagt: „Einen Baum pflanzt man für die Zukunft, damit er später Schatten spendet.“ Die hinter uns liegenden heißen Sommertage haben einmal mehr gezeigt, wie wertvoll natürlicher Schatten für unser Wohlbefinden im Freien ist. Vor allem in Gärten, Parks und auf öffentlichen Spielplätzen sind Bäume äußerst kostbar und gar notwendig, damit das Verweilen an Hochsommertagen angenehm bleibt. Die Klima.Werk.Stadt Bad Windsheim hat deshalb in Zusammenarbeit mit Stadtgärtnerei-Leiter Tobias Schmidt und den Vorschulkindern des St. Lukas-Kindergartens am 22. Juni 2026 eine gespendete 20-jährige Kastanie am Spielplatz Breslauer Ring gepflanzt. Da dieser, von vielen gerne besuchte Spielplatz noch viel mehr Bäume brauchen kann, soll am **Freitag, 18. September 2026** von 13 bis 15.30 Uhr eine weitere Aktion „SchattenSpenden“ stattfinden. Das Ziel der ehrenamtlich Aktiven ist es, möglichst viele Spenden zu sammeln, um dort weitere Bäume, ganz konkret Winterlinden, pflanzen zu können. Dazu werden u.a. von Kindergartenkindern gestaltete Baumbilder versteigert. Kinder brauchen Bäume! Kommen Sie gerne an diesem Nachmittag zum Spielplatz am Breslauer Ring und unterstützen Sie diese Aktion mit einer Spende!

Wer schon heute einen Beitrag leisten möchte, kann dies gerne auch bereits von zuhause tun. Die Benefiz-Aktion läuft in Kooperation mit dem Verein badwindsheimbewusst e.V. Dieser fungiert als Spendenempfänger. Überweisungen gehen an die IBAN DE65 7606 9372 0000 0697 87 bei der Raiffeisenbank Bad Windsheim eG (BIC: GENODEF1WDS).

Die Veranstaltung wird koordiniert von der ehrenamtlichen Initiative Begegnungs.Werk.Stadt. Sie setzt sich seit dem Jahr 2022 für Themen des Klima- und Umweltschutzes (Klima.Werk.Stadt) in Bad Windsheim ein. Auch Themen des sozialen Zusammenhalts stehen hoch im Kurs. In diesem Zuge wurden die Kreativ. Werk.Stadt, ein Sharing Circle sowie eine Märchenstube ins Leben gerufen. Eng zusammengear-

Gemeinsame Baumpflanzaktion am Breslauer-Ring-Spielplatz: Stadtgärtnerei im Einsatz mit dem Kindergarten St. Lukas und der Klima.Werk.Stadt Bad Windsheim.



Wer beim Spielplatz-Fest vorbeischaut, hat die einmalige Gelegenheit, eines, von Kindern der KiTa St. Lukas gemalten Baumbilder zu ersteigern. Ihre Spende fließt in die Anschaffung weiterer Bäume für den Breslauer-Ring-Spielplatz.

beitet wird bei alledem mit anderen Gruppierungen innerhalb der Stadtgesellschaft. Sie möchten ebenfalls aktiv werden? Nehmen Sie gerne Kontakt auf zu Gertraud Schneider, per E-Mail erreichbar unter gertraud-schneider@freenet.de.

Schon gewusst? Bäume spenden kann jeder!

Von Privatpersonen und Aktiven gespendete „Familienbäume“ im Kurpark sind bereits in Bad Windsheim ein Klassiker. Aber auch für andere Ideen und Vorschläge ist unsere Stadtgärtnerei offen. Nehmen Sie gerne Kontakt auf! Ihr Draht zur Stadtgärtnerei: Tobias Schmidt, Tel. 09841 6 82 38 33, Mobil: 0173 863912, E-Mail: stadtgaertnerei@bad-windsheim.de



Baumspenden sind immer willkommen: Familie Sahin vom gleichnamigen Döner-Imbiss spendete im Mai eine Winterlinde und einen Spitzahorn für das Kurpark-Gelände am Irrgarten.



ÖFFNUNGSZEITEN/RUFNUMMERN**STADTVERWALTUNG BAD WINDSHEIM**

Marktplatz 1, Tel. 09841 66890, Fax: 6689 199

Erster Bürgermeister Philipp Flierl**Vorzimmer**

Frau Single, 6689 101; Frau Anton, 6689 102

HAUPTAMT**Geschäftsleitung** 6689 120
Herr Dornhöfer Fax: 6689 190**Poststelle:**
Herr Kurtz 6689 140**Personalverwaltung:**
Herr Stöhr 6689 220
Frau Beck 6689 221**Stadtarchiv/-bibliothek:**
Frau Bartels-Wu 6689 150**Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing:**
Frau Wax (8–13 Uhr) 6689 105
Herr Mirowsky (Di–Fr) 6689 106**BÜRGER-/ORDNUNGSAMT****Amtsleitung** 6689 200
Herr Wießner Fax: 6689 199**Stadtbüro:**
Frau Lang 6689 250
Frau Hudezeck 6689 251
Frau Pissors 6689 252**Soziale Angelegenheiten:** Fax 6689 295
Frau Plochmann 6689 261**Bitte vorab Termin vereinbaren!****Standesamt:**
Frau Nolde 6689 240
Frau Emmert 6689 241**Örtliche Verkehrsbehörde:** Fax 6689 295
Herr Birkmann 6689 230
Frau Stierhof 6689 262**Kommunale Verkehrsüberwachung:**
Hr. Ciupera, Fr. Heimüller, Fr. Feiertag 6689 130
Frau Stierhof 6689 262**BAUAMT****Stadtbaumeister** Fax 6689 390
Herr Knobloch 6689 300**Hochbau:**
Frau Münch 6689 320
Herr Schmid 6689 321
Herr Schuh 6689 323
Herr Freisler 6689 324**Tiefbau:**
N.N. 6689 330
Herr Roth 6689 331
Herr Elster 6689 332
Frau Arlt 6689 333**Vermessung:** N.N. 6689 340**Bauverwaltung:**
Frau Herbolsheimer 6689 310
Frau Wronsky 6689 311**KÄMMEREI/FINANZEN****Stadtkämmerer** 6689 400
N.N. Fax: 6689 491**Kämmerei:**
Frau Steuer 6689 411
Frau Eschler 6689 413**Liegenschaften:**
Herr Düll 6689 420
Frau Seyb 6689 421
Frau Herbolsheimer 6689 422**Stadtkasse:**
Frau Pollak 6689 430
Frau Kneitz 6689 431
Frau Scheitacker 6689 432**Steuern, Abgaben, Müllabfuhr:**
Frau Petersam 6689 434**STADTBETRIEBE:****Verwaltung,** Frau Schmidt 65 29830**Bauhof,** Walkmühle 4 65 29833
Herr Kreiselmeier Fax: 65 29835**Gärtnerei,** Im Johannerwasen 5 Tel/Fax
Herr Schmidt 68 23833**Öffnungszeiten:** Mo 8.30–3 Uhr; Di, Mi u. Fr 8.30–12 Uhr; Do 8.30–2.30 Uhr und 13.30–18 UhrInternet: www.stadt.bad-windsheim.deE-Mail: info@bad-windsheim.de**Sterbefälle**

(Veröffentlichung nur auf Wunsch der Hinterbliebenen)

- 13.07. **Günther Friedrich Bachschuster**
 16.07. **Wilhelm Rudolf Heindel**
 21.07. **Friedrich Leonhard Günter Frank**
 26.07. **Alfred Karl Wilhelm Grafe**

Renten-Sprechstunde

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung finden monatlich im Rathaus statt. Nur mit Terminvereinbarung Montag bis Freitag zwischen 8 und 12 Uhr unter der Telefonnummer 09841 66 89-261. Bitte beachten Sie, dass das Sozialamt generell nur noch vormittags besetzt ist.

Open-Stage-Musikveranstaltung „ConTakt“

„ConTakt“ ist der monatliche, zwanglose Treff für Musiker und Zuhörer. Für alle, die Spaß an der Musik haben, ob als Musiker oder als Zuhörer, gibt es diesen monatlichen Treff. Jeder kann vortragen, mitspielen, singen oder auch nur zuhören. Dabei steht weniger musikalische Perfektion im Vordergrund, sondern vor allem die Freude und der Spaß an der Musik. Die Veranstaltung findet abwechselnd in der „Schwalbe“, Karl-Schirmer-Allee 1, und in der „S BAR“, Schlüsselmarkt 5 in Bad Windsheim statt. Beginn ist um 19:30 Uhr. **Nächster Termin: Donnerstag, 24. September 2026 in der „Schwalbe“.**

Promenadenkonzerte

Entspannte Musikstunden unter freiem Himmel bieten die Promenadenkonzerte am Seerosenteich im Kurpark.

Die **spätsommerlichen Sonntagskonzerte** im Überblick:

6. September, 15 Uhr mit den Marktbreiter Musikanten

13. September, 15 Uhr mit den Gülchsheimer Musikanten

20. September, 15 Uhr mit der Blaskapelle Altmannshausen

27. September, 15 Uhr mit „Die Linsenspitzer“

Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte in der Frankenland-Klinik statt. Eintritt frei.

Beratung zur Städtebauförderung

Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich zu Fördermöglichkeiten für Sanierungen und Modernisierungen im Sanierungsgebiet Altstadt. Der nächste Beratungstermin findet am **Donnerstag, den 8. Oktober 2026** zwischen 16 und 18 Uhr im Beratungsbüro Kegetstraße 1 (Steinhaus) in Bad Windsheim statt. Es berät Sie Michaela Stähle vom Sanierungstreuhänder Bayerngrund.

Termin-Vereinbarung unter der Telefonnummer 0911 14 691-305 oder per E-Mail: staehle@bayerngrund.de.

Singen im Schützenhaus

Ein gemeinsames Singen von überlieferten (Volks-)Liedern und anderen, bekannten Melodien findet am **Donnerstag, 24. September 2026** ab 19 Uhr im Schützenhaus am Schießwasen statt. Bücher mit Liedtexten liegen aus. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Das Singen wird mit Akkordeon und Gitarre musikalisch begleitet. Eintritt frei.

Bücherbus-Fahrplan 2026 / 2027**Für Bad Windsheim und Ortsteile**

Hermann-Delp-Schule, donnerstags, am 01.10., 22.10., 19.11., 10.12., 14.01., 04.02., 04.03., 08.04., 29.04., 03.06., 24.06., 15.07. von 8 bis 11.45 Uhr

Erkenbrechtshofen

donnerstags, Ortsmitte, am 24.09., 15.10., 12.11., 03.12., 28.01., 25.02., 18.03., 22.04., 13.05., 17.06., 08.07., 29.07. von 15.45 bis 16.00 Uhr

Lenkersheim

freitags, Bushaltestelle Markgrafenstraße, am 25.09., 16.10., 13.11., 04.12., 29.01., 26.02., 19.03., 23.04., 14.05., 18.06., 09.07., 30.07. von 13.45 bis 14 Uhr

Anfragen stellen Sie bitte an die Kreisbücherei Neustadt a.d.Aisch, Telefon 09161 92 27 00, E-Mail: buecherbus@kreis-nea.de.

„Wissen, was los ist in Bad Windsheim“

Schon dabei?
Tagesaktuell informiert mit der Bad Windsheim App!
Laden Sie sich die Bad Windsheim App jetzt herunter!

BAD WINDSHEIM



KunstHandwerk und mehr im Kurpark

Am zweiten September-Wochenende verwandelt sich das denkmalgeschützte Kurpark-Areal rund um den Seerosenbrunnen und entlang der historischen Baumallee in eine kreativ-fröhliche Kunsthandwerkmesse. Schauen, staunen und stöbern ist dort am **Samstag, 12. September und Sonntag, 13. September 2026** zwischen 10 und 18 Uhr möglich. Zu entdecken gibt es neben Kunsthandwerk auch Gartenartikel, Geschenke und Gebrauchsartikel. Im Einzelnen u. a. Taschen & Lederwaren, Klangschalen, handgefertigter Schmuck, Hüte, Strickwaren und Gartendekorationen. Der Eintritt ist frei! Freuen Sie sich auf liebevoll gefertigte Schätze und besondere Unikate. Veranstalterinformationen und weitere Termine unter <https://kunsthandwerkermesse.de/>.

Ausstellung „CARE“ im Museum Kirche in Franken

Noch bis zum **11. Oktober 2026** wird sich im Museum Kirche in Franken „gekümmert“. Anlass zum Thema „Care“ bzw. zu Deutsch „Fürsorge“ ist das 20-jährige Jubiläum des Museums. Es spannt dabei den Bogen vom Mittelalter, über die Professionalisierung im 19. Jahrhundert mit Institutionen wie der Diakonie bis in unsere Zeit, in der Care-Arbeit zu einer brisanten gesellschaftspolitischen Aufgabe geworden ist. CARE (Englisch, zu Deutsch Sorge, Pflege, Obhut) für Arme und Kranke wurde schon in den mittelalterlichen Spitälern praktiziert. Auch die einstige Reichsstadt Windsheim hatte ein Spital mit der dazugehörigen Kirche. Darin befindet sich seit 2006 das Museum Kirche in Franken. Begleitet wird die Ausstellung von künstlerischen Positionen von Bill Viola und Böhler & Orendt. Die zeitgenössische Kunst bietet einen ganz eigenen Zugang zum Thema „Care“. **Öffnungszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr** (Mittagspause: 12.30 bis 13 Uhr). Das Museum Kirche in Franken des Bezirk Mittelfranken freut sich auf Ihren Besuch (Spitalkirche, Rothenburger Straße 16 in Bad Windsheim). Mehr dazu hier: <https://mkf.freilandmuseum.de/>.

Standesamt-Öffnungszeiten

Das Standesamt ist **vom 31. August bis 18. September 2026** nur eingeschränkt geöffnet. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter 09841 66 89-240 oder per E-Mail an sarah.nolde@bad-windsheim.de.

Fundsachen

Zuletzt wurde Folgendes bei der Stadt Bad Windsheim abgegeben: 1x Schlüsselbund mit Fahrzeugschlüssel an einem Seil, 1x Taschenlampe an einem Band / Etui, 1x Fahrzeugschlüssel, 1x diverser Modeschmuck (Armbanduhren, Ringe), 1x Herren-Armbanduhr, 1x Schlüsselbund mit Fahrzeugschlüssel und 3 weiteren Schlüsseln, 1x vermutlich Fahrradschloss-Schlüssel-Bund mit 2 Schlüsseln, 1x Brille schwarz (mit Sehstärke)

Und noch im Juli:

1x Schlüssel lose (vermutl. Haustürschlüssel), 1x Debitkarte / Scheckkarte, 1x PIN-Brief für BPA, 1x kabellose Bluetooth Kopfhörer

Diese Fundsachen können jeweils von den Eigentümern im Stadtbüro zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Mit der Maus ins Fundbüro:

Fundsachen können seit Ende Januar 2026 digital gemeldet und eingesehen werden. Dies erleichtert Findern wie Suchenden den Ablauf. Auf der Website des Fundservice Deutschland www.verlustsache.de können Sie eine Verlustanzeige elektronisch aufgeben bzw. eine Fundmeldung eintragen. Über das Rathaus-Service-Portal der Stadtverwaltung werden außerdem gemeldete Fundgegenstände öffentlich bekannt gegeben. Hier können Sie einsehen, ob ein verlorener Gegenstand bereits von einem Finder gemeldet wurde. Mehr unter <https://stadt.bad-windsheim.de/rathaus-buerger/rathaus-service-portal> (Digitales Fundbüro).

„Introitus Interruptus“: Kirchenkonzert mit Komödiant Volker Heißmann

Humor, Musik und Glaube in Verbindung: Frankens beliebter Komödiant Volker Heißmann präsentiert einen heiter-besinnlichen Abend voller Erzählungen und Gesang am **Mittwoch, 23. September 2026** um 19.30 Uhr in der evang. Stadtkirche St. Kilian. Zusammen mit dem Pavel Sandorf Quartett widmet sich der Fürthener Entertainer bekannten weltlichen und geistlichen Melodien. Darüber hinaus berichtet Heißmann einfühlsam und augenzwinkernd von persönlichen Erfahrungen und Begegnungen sowie seinem eigenen Weg zum christlichen Glauben und seiner Beziehung zur Kirche. Dazu hat er natürlich jede Menge witziger Anekdoten im Gepäck. Der Programmtitel ist dabei ein Wortspiel aus dem Lateinischen für „unterbrochener Eingang“ (Introitus = Eingang, interruptus = unterbrochen) und bezieht sich ursprünglich auf Benefizkonzerte für den barrierefreien Zugang zu einer Kirche. Die Show verbindet weltliche Schlager, Kirchenlieder, Gospels und persönliche Anekdoten.

Eine Mischung aus Nachdenklichkeit, Glauben und Comedy.

Karten gibt es online bei der Comödie Fürth unter <https://www.comoedie.de/>, im Vorverkauf im Nähzentrum Engelhardt

Pastoriusstraße 17 in Bad Windsheim (Tel: 09841 2233) und an der Abendkasse. Mehr Konzerte und Veranstaltungen unter www.badwindsheim-evangelisch.de.

„Großer Bahnhof“ und Stadtspaziergang – Reichsstadtmuseum lädt ein

Das Reichsstadtmuseum zeigt derzeit die Ausstellung „Großer Bahnhof – Der Bad Windsheimer Bahnhof in den 1960er Jahren“ im Ochsenhof, Seegasse 27, in Bad Windsheim. Die Ausstellung entstand anlässlich des Jubiläums 150 Jahre Bahnlinie Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim. Der Verein der Modellbahnfreunde Frankenhöhe e. V. aus Marktbergel präsentiert das im Maßstab 1:87 detailgetreu nachgebaute Modell des Bad Windsheimer Bahnhofs der späten 1960er Jahre mit seinen damaligen Gebäuden, Gleisen und Zügen. Zahlreiche zeitgenössische Fotos lassen das geschäftige Treiben am Bahnhof und den regen Güterverkehr eindrücklich nachempfinden. Die Ausstellung kann während der Saison an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zwischen 14 und 17 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt beträgt 2 Euro pro Person.

Am **Mittwoch, den 16. September 2026** geht es raus zur grünen Lunge rund um den historischen Stadtkern. Unter dem Titel „Stadtmauer und Wallgärten in Bad Windsheim“ lädt der Historische Verein Bad Windsheim e. V. ein zu einem Stadtspaziergang. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Reichsstadtmuseum im Ochsenhof, Seegasse 27. Auch beteiligt sich der Verein zuvor am Tag des offenen Denkmals am **Sonntag, den 13. September 2026**. Das Tagesprogramm aller Beteiligten finden Sie www.stadt.bad-windsheim.de/aktuelles und im Veranstaltungskalender der Stadt Bad Windsheim-App.

Reparatur-Café in der Schneiderscheune

Wieder in Gang bringen statt wegwerfen: Am **Sonntag, 27. September 2026** findet das Reparatur-Café in der Schneiderscheune statt. Einfach mit einem kaputten Gerät vorbeikommen und sich Hilfe bei einem technischen Problem abholen. Das Angebot zur Reparaturhilfe reicht von elektrischen Kleingeräten wie Staubsauger über die Stereoanlage bis hin zur Kaffeemaschine. Außerdem wird auch ein Nähservice angeboten. Fachkundige Reparateure stehen an diesem Tag zwischen 14 und 17 Uhr mit Rat und Tat zur Seite, suchen gemeinsam nach Möglichkeiten zur Wiederherstellung der Gerätschaften oder helfen bei der Suche nach einem Defekt. Das Reparatur-Café findet regelmäßig am letzten Sonntag eines Monats jeweils von 14 bis 17 Uhr im Jugendtreff Schneiderscheune, Spitalwall 16, in Bad Windsheim statt. Mehr dazu unter www.fablab-nea.de.

Konzert mit dem niederländischen Männerchor „Jubilate“

Der niederländische Männerchor „Jubilate“ aus Katwijk tourt vom 23. bis 28. September 2026 durch Bad Windsheim und Umgebung.



Im Rahmen dieser Tour gibt der Chor unter dem Titel „Musik kennt keine Grenzen“ am **Samstag, 26. September 2026** um 19.30 Uhr ein Konzert in der Bad Windsheimer Stadtkirche St. Kilian. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit beliebten geistlichen und anderen Liedern. Jubilate zählt zu den größeren Chören der Niederlande und präsentiert sich mit rund 80 Sängern. Begleitet wird das Konzert vom Musikensemble Hubert & Freunde sowie von der Sopranistin Iris Meijer. Die Konzertleitung hat Aldert Fuldner inne. Eintritt frei. Mehr zum Chor unter www.jubilate.nl.

Open-Air-Konzert mit dem Duo „Little Lies“

Die beliebten Auftritte von „Little Lies“ gehen weiter: Manfred Holub (Gitarre) und Matthias Kaiser (Saxophon) laden ein zu einem „Pop'n Soul Classic, Jazz-/ Latin-Konzert“ am **Sonntag, 13. September 2026** um 17 Uhr in den Biergarten „Zum Hirschen“ am „Alten Bauhof“. Es sind die kleinen, charmanten Interpretationen, mit denen die beiden Berufsmusiker eigene Kompositionen und bekannte Songs präsentieren. Eintritt / Musikbeitrag auf freiwilliger Basis.

Live-Musik bei Kaffee & Kuchen im „Steinhaus“

Genießen Sie die beliebten Klänge der Akustikgitarre von Manfred Holub am **Sonntag, 27. September 2026** von 14 bis 17 Uhr im „Steinhaus“ am Marktplatz, Kegetstraße 1 in Bad Windsheim. Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Wer möchte, darf gerne einen selbst bestimmten, freiwilligen Musikbetrag vor Ort entrichten. Mehr vom Musikstudio Holub unter www.musikunterricht-badwindsheim.de.

Ratgeber „Schuldenfrei im Alter - Finanzen und Hilfen im Blick“

Über Geld zu sprechen, fällt vielen Menschen schwer – vor allem, wenn es knapp ist. Wenn sich das Einkommen im Alter mit dem Übergang in die Rente oder durch Verlust des Lebenspartners bzw. der Lebenspartnerin deutlich verringert, können schnell schwierige finanzielle Situationen entstehen. Die Scham, Hilfsangebote wie eine Schuldnerberatung in Anspruch zu nehmen, ist jedoch gerade bei Älteren groß. Um Hemmschwellen abzubauen hat die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (Bagso) e. V. einen Ratgeber herausgegeben. Er informiert verständlich über Renten, Versicherungen, Möglichkeiten der Kostensenkung und Hilfsangebote. Nutzen Sie gerne dieses Informationsangebot – digital oder im Printformat. Zahlreiche konkrete Tipps zeigen Wege auf, wie man sich auf mögliche finanzielle Veränderungen im Alter vorbereitet und wie Überschuldung vermieden oder bewältigt werden kann. Die Publikation wurde in Zusammenarbeit mit der Diakonie Deutschland verfasst.

Der Ratgeber kann als PDF kostenlos heruntergeladen werden unter www.bagso.de/publikationen/ratgeber/schuldenfrei-im-alter/. Über das digitale Exemplar können Sie bequem weiterführende Links aufrufen und weitere Informationen nach Ihrem Bedarf abrufen. Wer lieber ein gedrucktes Ex-



emplar in den Händen hält, kann sich gerne ein kostenloses Exemplar im Stadtbüro Bad Windsheim (Rathaus-Arkaden, Marktplatz 1) abholen. Wir bedanken uns herzlich bei Hans Wattenbach, Stadtrat und Schwerbehindertenbeauftragter der Stadt Bad Windsheim. Er hat auf diesen Ratgeber aufmerksam gemacht und die Bestellung der Druckexemplare für das Stadtbüro initiiert.

Musik in Fränkischen Spitalkirchen: Duo Jordan & Saladin

Einen reizvollen musikalischen Dialog von Stimme und Violoncello gibt es am **Samstag, den 26. September 2026** um 20 Uhr in der Spitalkirche, Rothenburger Straße 16, zu hören. Martha Jordan (Mezzosopran) und Esther Saladin (Violoncello) treten anlässlich der Konzertreihe „Musik in Fränkischen Spitalkirchen“ auf. Sie spielen Werke von Henry Purcell und stellen sie zeitgenössischen Kompositionen deutscher und amerikanischer Komponistinnen und Komponisten gegenüber. Im Mittelpunkt stehen dabei die besondere Besetzung von Stimme und Violoncello und ihre klangliche Nähe zueinander. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Buch-Club für Erwachsene

Im Jugendtreff Schneiderscheune startete im Juli 2026 „Die letzte Seite“ – ein Buch-Club für interessierte Erwachsene. Immer am **ersten Dienstag im Monat** um 19.30 Uhr steigt hier die Büchersause im Spitalwall 16. Worum geht es? Um gemeinsam Bücher erkunden, Fragen, Gedanken und Lieblingszitate austauschen und dabei einfach gemütlich beisammen sein. Alle sind willkommen! Am **1. September 2026** geht es um „Die Vegetarierin“ von Han Kang.

Schaut unbedingt bei diesem – in Bad Windsheim einzigartigen Club – vorbei und werdet ein Teil davon! Für eine gute Planung bitten die Veranstalter(innen) um vorherige Anmeldung bei: Daniela Menke (0175 1195474) oder Johanna Heidrich (0176 64139215).

Rockkonzert im Kurpark

Die Konzertmuschel am Seerosenbrunnen im Kurpark wird am **Sonntag, 20. September 2026** erneut zur Rockbühne. Ab 18 Uhr spielen „On Cue“ und „Rafters the Tribute“. Für das leibliche Wohl sorgt BBQ-Saga. Bei schlechtem Wetter entfällt das Konzert.

40 Jahre Clubfreunde .86 Bad Windsheim

Die Clubfreunde .86 Bad Windsheim feiern ihr 40-jähriges Bestehen mit einer großen Jubiläumsfeier am **Samstag, 5. September 2026** ab 18 Uhr im Bierzelt am Festplatz. Auf alle Interessierten warten leckere Grillspezialitäten und eine große Tombola mit vielen tollen Preisen. Nach der offiziellen Begrüßung um 19 Uhr geht es musikalisch ab 20 Uhr los mit den Bands „die Slippers“ und „Hammer zwei – Punk/Metal/Rock'n'Roll“. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung an alle!



Das Herbst-/Wintersemester 2026/27 startet! Stöbern Sie durch unser neues Kursprogramm unter www.vhs-nea-bw.de. Hier erhalten Sie einen Einblick in die kommenden Kurse. Wir freuen uns auf Sie!

Lu Jong – Tibetisches Heilyoga **BWG5501**
Mi., 16.09.26 (7x) 18:00 – 19:30 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WE 026
mit Gabriele Hitz 58,80 Euro

Tennis für Anfänger und Wiedereinsteiger **BWG3503**
Do., 17.09.26 (6x) 17:30 – 19:00 Uhr
Tennisabteilung des TV 1860 BW
mit Jürgen Müller 44,80 Euro

Vedisches Yoga **BWG5505**
Do., 17.09.26 (7x) 18:00 – 19:30 Uhr
Westheim, Gemeindehaus
mit Gabriele Hitz 58,80 Euro

Zumba **BWG3505**
Fr., 18.09.26 (13x) 18:00 – 19:00 Uhr
Mittelschule, Aula
mit Martina Haag 72,80 Euro

Aquafitness für Sie und Ihn **BWG2501**
Mo., 21.09.26 (16x) 19:30 – 20:30 Uhr
Schulzentrum, Schwimmhalle
mit Bettina Möhring 128,00 Euro
inkl. Hallenbadeintritt

Conversation française – Niveau C1 **BWL2505**
Mo., 21.09.26 (12x) 19:30 – 21:00 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WO 006
mit Claude Börner 100,80 Euro

Deutsch als Zweitsprache Niveau A1, 1. Semester **BWL0501**
Di., 22.09.26 (15x) 19:00 – 20:30 Uhr

Wirtschaftsschule, Raum: WO 022
mit Malak Othman 126,00 Euro

Französisch – Niveau B2, 6. Semester **BWL2503**
Di., 22.09.26 (12x) 18:00 – 19:30 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WO 006
mit Claude Börner 100,80 Euro

Italienisch – Niveau A1, 6. Semester **BWL3503**
Di., 22.09.26 (15x) 18:30 – 20:00 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WO 007
mit Jutta Polito-Trösch 126,00 Euro

Zurücklehnen. Atmen. Sein. Meditation für mehr Ruhe und innere Balance **BWG5511**
Mi., 23.09.26 (5x) 17:00 – 17:45 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WE 026
mit Dennis Koch 21,00 Euro

Italienisch – Niveau A1, 1. Semester **BWL3501**
Mi., 23.09.26 (15x) 18:30 – 20:00 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WO 007
mit Jutta Polito-Trösch 126,00 Euro

Frauen an die Werkbank **BWC7501**
Do., 24.09.26 (3x) 18:00 – 21:00 Uhr
Mittelschule, Werkraum
mit Franziska Dreeke 85,40 Euro
(inkl. 35,00 € Materialkosten)

ONLINE telc Deutsch Prüfungsvorbereitung Niveau B1 **BOL0503**
Fr., 25.09.26 (10x) 19:00 – 20:30 Uhr
online
mit Malak Othman 72,00 Euro

Schwimmkurs für Erwachsene **BWG2503**
Fr., 25.09.26 (10x) 20:00 – 21:00 Uhr
Schulzentrum, Schwimmhalle
mit Bettina Möhring 80,00 Euro
inkl. Hallenbadeintritt

Socken stricken lernen für Anfänger und Fortgeschrittene **BWC7503**
Mo., 28.09.26 (4x) 19:00 – 21:00 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WO 007
mit Heike Madiar 44,80 Euro

Step-Power am Montag **BWG3509**
Mo., 28.09.26 (10x) 18:30 – 19:30 Uhr
Seniorenresidenz, Erkenbrechtallee
mit Jennifer Kurtz 56,00 Euro

Pilates für Anfänger **BWG3511**
Mo., 28.09.26 (11x) 18:00 – 18:45 Uhr
DAV Kletterzentrum, Gymnastikraum
mit Mathilde Seiferlein 46,20 Euro

Pilates für Fortgeschrittene **BWG3515**
Mo., 28.09.26 (11x) 19:00 – 19:45 Uhr
DAV Kletterzentrum, Gymnastikraum
mit Mathilde Seiferlein 46,20 Euro



Foto: Lisa Strebel aus dem Pilates Kurs mit Mathilde Seiferlein

Englisch für Lernende mit Vorkenntnissen – Niveau A1 **BWL1501**
Mi., 30.09.26 (10x) 18:00 – 19:00 Uhr
Wirtschaftsschule, Raum: WO 022
mit Gabriele Marten-Heinrich 56,00 Euro

Infos zu den Kursen unter Tel. 09161 92-2602, schriftliche Anmeldung über die Homepage: www.vhs-nea-bw.de, per Mail vhs@kreis-nea.de oder über die VHS-Geschäftsstelle, Comeniusstr. 5, 91413 Neustadt a.d. Aisch
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung, abrufbar unter www.vhs-nea-bw.de.

Die Agentur für Haushaltshilfe stellt sich vor

Arzt- und Friseur-Termine, Hausarbeit, Kochen, Einkaufen, Alltagsfreuden und Spaziergänge – in jungen Jahren eine Leichtigkeit, bei Krankheit, Schwangerschaft und im Alter eine Herausforderung. Die Agentur für Haushaltshilfe unterstützt – auch in Bad Windsheim – im Alltag. Wir stellen sie Ihnen hier kurz vor:

Angeboten werden professionelle Alltagsbegleitung und Haushaltshilfe für Menschen mit Pflegegrad oder ärztlicher Verordnung. Darüber hinaus schenkt das Personal Zeit, Zuwendung und eine helfende Hand. Ziel ist es dabei, Lebensqualität zu verbessern und

ein möglichst langes Leben im vertrauten Zuhause zu ermöglichen. Angehörige können dabei entlastet werden.

Die Leistungen umfassen im Einzelnen:

- Haushaltshilfe nach Krankheit für Versicherte, die ihren Haushalt vorübergehend nicht selbst führen können (§ 38 SGB V),
- Entlastung für Familien, wenn die hausaltsführende Person ausfällt (§ 24 SGB V)
- Unterstützung bei Risikoschwangerschaft sowie nach der Entbindung (§ 24h SGB V)
- Seniorenbetreuung für ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause (§ 45b SGB XI)

- Pflege-Unterstützung zur Entlastung von pflegenden Angehörigen (§ 39 SGB XI)
- Individuelle Alltagsbegleitung für Menschen mit Behinderung

Ansprechpartnerin für die Region NEA-West (Rothenburg o.d.T. / Uffenheim / Burgbernheim / Bad Windsheim) ist Teamleiterin Maike Gallwitzer, zu erreichen unter der Telefonnummer 09861 8704620 oder per E-Mail an kreis-nea-west@agfh.de. Als Anschrift in Bad Windsheim wird die Rothenburger Straße 49 (am Kaufland) angegeben. Nähere Informationen unter www.agfh.de.

Workshop „Ohne Müll und Plastik - selbstgemachte Reiniger und Kosmetik mit natürlichen Zutaten“

Im April 2026 fand das Klimakino 'the week' statt, organisiert von der Klima.Werk. Stadt Bad Windsheim in Kooperation mit dem Evang. Dekanat Bad Windsheim. Daraus ist das Konzept für einen Workshop zur Herstellung von plastikfreien Körperpflege- und Reinigungsmitteln entstanden. Unter dem Motto „Ohne Müll und Plastik“ fertigen die Teilnehmenden gemeinsam praktische Alltagshelfer aus natürlichen Zutaten.

Die beiden Workshop-Leiterinnen Ines Thoma und Kathrin Siemek zeigen dabei, wie man mit wenigen Zutaten wunderbar pflegende Kosmetik für Körper und Gesicht, wie feste Körperbutter, Cremedeo und Gesichtsschme, ebenso Reiniger für das komplette Haus, darunter Flüssigwaschmittel und Geschirrspülpulver, selbst herstellen kann. Auch Kräutersalz steht auf der Agenda. Aus einer Vielzahl an Rezepten kann sich jeder das Passende herausuchen. Dazu gibt es Infos und Tipps für die Haar- und Kleider-

wäsche mit Efeu und Kastanien. Interessiert? **Der Workshop findet am Donnerstag, den 17. September 2026 von 18 bis 20 Uhr in der Schneiderscheune, Spitalwall 16, in Bad Windsheim statt.** Eine Anmeldung ist bis zum 4. September 2026 per E-Mail an plastikvermeiden@gmail.com möglich. Der Wertschätzungsbeitrag inklusive Materialaufwand liegt bei 20 Euro pro Person. Mitzubringen sind eine digitale Küchenwaage, Wiegemesser, Holzbrettchen und saubere, befüllbare Marmeladengläser und Schraubflaschen. Herzliche Einladung an alle, die nachhaltigen Schwung in ihren Alltag bringen möchten.

Die Klima.Werk.Stadt Bad Windsheim ist eine lokale, ehrenamtliche Initiative für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, die eng mit regionalen Partnern und lokalen Gruppen zusammenarbeitet. Sie ist an die Begegnungs.Werk.Stadt Bad Windsheim angegliedert.



Bei einem Workshop gibt es praktische Tipps rund um das Selbermachen von Körperpflege- und Reinigungsmitteln.

„Feuerlilien der Erinnerung“ - Jetzt spenden und Projektpate werden!

Der Förderverein Klosterchor & historische Stadtbibliothek Bad Windsheim e.V. lädt alle Bad Windsheimer und Ortsteilbürgerinnen und -bürger dazu ein, das mit engagierten Partnern ausgearbeitete Projekt „Feuerlilien der Erinnerung“ finanziell zu unterstützen.

Bad Windsheims Geschichte hat ein dunkles Kapitel: **Die Hexenverfolgung und ihre vergessenen Opfer.**

Das Ziel heute: Aktiv daran erinnern und ein würdiges Gedenken schaffen. Denn was in den Jahren 1596 und 1597 hier bei uns in Bad Windsheim geschehen ist, war unendlich grausam und verbrecherisch: mind. 21 kaltblütige Morde an unschuldigen Frauen und auch Männern, Familien, die auseinandergerissen wurden, Kinder, die nicht begreifen konnten, was eigentlich geschah. Der Ort der Hinrichtungen: Der ehemalige Hainserwasen am heutigen Kurpark. Heute ein Ort, an dem Menschen entspannt spazieren gehen, lachen, an Spielanlagen toben und Sport treiben – ohne zu wissen, was dort einst geschah. Und: Im nächsten Jahr freudiger Schauplatz der Bayerischen Landesgartenschau 2027, worauf wir uns alle sehr freuen dürfen. Genau an diesem Ort und zu dieser Zeit soll den Opfern endlich ihre Würde zurückgegeben werden. Die Bad Windsheimer Aktiven rund um Sabine Detsch vom Bad Windsheimer Förderverein Klosterchor & historische Stadtbibliothek e.V., Benjamin Cobbinah und Künstler Gerhard Rießbeck haben eine Idee zu einem dauerhaften, lebendigen Erinnerungsort direkt an der historischen Richtstätte im Kurpark entworfen.

Was genau nach jetzigem Stand geplant ist:

Nach einer Idee von Gerhard Rießbeck pflanzen die ehrenamtlich Aktiven mehrere hundert rot blühende Feuerlilien. Sie stehen symbolisch für Unschuld, Würde und Hoffnung. Die Lilien werden in Form eines Pentagramms gepflanzt. Ein uraltes, oft missverständliches Symbol, das hier seine wahre Bedeutung zurückerhält: Der fünfzackige Stern steht für die fünf Elemente Feuer, Wasser, Erde, Luft und Geist, ein Zeichen für die Vollkommenheit des Menschen und ein Schutzzeichen gegen das Böse. Vor Ort wird es QR-Codes geben. Wer sie mit dem Handy scannt, erhält fundierte historische Informationen über die Schicksale der Frauen und die Ereignisse von damals. Die historische Zusammenfassung erfolgte durch Heimatforscher Manfred Gößwein basierend auf seinen umfassenden Recherchen u.a. im Stadtarchiv Bad Windsheim. Lesen Sie gerne schon heute mehr unter: www.mgoesswein.de

Wir alle sind jetzt gefragt! Denn unterstützen kann jede und jeder:

Dieses Projekt – mit hunderten von Feuerlilien, der künstlerischen Gestaltung und den interaktiven QR-Code-Tafeln – kostet natürlich Geld. Um dieses Gedenken sicher realisieren zu können, müssen und wollen die Initiatoren alle Wege ausschöpfen.

Und genau deshalb ist ihnen eine besondere Idee gekommen: Sie möchten daraus ein echtes Gemeinschaftsprojekt machen – für jeden, der bereit dazu ist und Lust hat, diese wichtige Sache aktiv zu unterstützen! Weil es um unsere Stadtgeschichte geht.

Damals, in den Jahren 1596 und 1597, haben Menschen aus unserer Mitte weggesehen, Vorurteilen geglaubt und Unrecht geschehen lassen. Sie wussten oder wollten es damals vielleicht nicht besser wissen. Aber wir im Hier und Jetzt können es besser machen. Indem wir gemeinsam dieses Denkmal errichten, übernehmen wir im Heute ein Stück Verantwortung. **Wir zeigen, dass Bad Windsheim für Toleranz, Zusammenhalt und Erinnerung steht.**

Jeder kann dabei sein, indem er Lilien-Pate oder Patin wird!

Mit einer Spende ab 5 Euro können Sie, liebe Leserinnen und Leser, eine (oder gerne auch mehrere) Blumenzwiebeln erwerben und sind damit offizieller Unterstützer und Pate / Patin für das Feuerlilien-Denkmal. Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag (mindestens 5 Euro pro Zwiebel) unter Angabe des Verwendungszwecks „Feuerlilien“ auf das Konto des Fördervereins:

Sparkasse Bad Windsheim

IBAN: DE45 7625 1020 0221 1856 89

Die Spendenabwicklung läuft direkt und sicher über den Förderverein Klosterchor & historische Stadtbibliothek Bad Windsheim e.V.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Namen dieser Frauen nicht vergessen werden und aus einem historischen Ort des Schreckens ein lebendiger Ort der Toleranz wird! Die Resonanz zum Vorhaben ist bereits sehr positiv. Seien auch Sie dabei und nutzen Sie die Chance, gemeinsam mit anderen ein lebendiges Zeichen zu pflanzen.

Fachstelle für pflegende Angehörige: Schulung für ehrenamtlich Helfende

Die Fachstelle für pflegende Angehörige der Diakonie Neustadt / Aisch veranstaltet im September und Oktober 2026 eine kostenlose Schulung für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Der Lehrgang richtet sich an Interessierte, die sich gerne ehrenamtlich engagieren und dadurch stundenweise betroffene Familien entlasten. Die Helferinnen und Helfer lesen vor, hören zu, gehen spazieren, geben den Angehörigen Halt und leisten Gesellschaft. Als kleines Dankeschön erhalten die Helferinnen und Helfer eine Aufwandsentschädigung, die über die Pflegeversicherung abgedeckt wird.

Der Kurs erstreckt sich über einen Zeitraum von fünf Wochen, umfasst insgesamt 30 Wochenstunden und ist thematisch auf die Betreuung und Beschäftigung von Menschen mit Demenz zugeschnitten.

Die Termine sind immer mittwochs und zwar am 30.09., 7.10., 14.10. sowie am 21.10. und 28.10.2026, jeweils von 10 bis 15 Uhr. Die Treffen finden im Seminarraum des Seniorenheims Neumühle in Bad Windsheim statt. Um eine kurze Anmeldung wird gebeten, telefonisch unter 09161 8995-0 oder per E-Mail an info@dw-nea.de.

Letzte Chance – noch einmal hinter die Kulissen der Landesgartenschau blicken



Bald ist es soweit: Die Tore der Baustelle der Bayerischen Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 schließen sich bis zur Eröffnung am 29. April 2027. Damit bietet sich am **Samstag, 5. September 2026** die letzte Gelegenheit, sich selbst ein Bild vom Baufortschritt zu machen.

Vorfreude wächst

Lange Zeit hatten Interessierte die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der künftigen Landesgartenschau (LGS) in Bad Windsheim zu werfen. Das ändert sich ab dem 5. September 2026: Dann schließen sich die Tore der Baustelle bis zur offiziellen Eröffnung, um den Überraschungseffekt für die Besucherinnen und Besucher so eindrucksvoll wie möglich zu gestalten.

Ein besonderes Highlight dieser Führung ist ihre Begleitung: Robert Sitzmann, technischer Leiter der Landesgartenschau. Er kennt die Baustelle wie kein anderer. Gemeinsam mit Andreas Buchner gibt er spannende Einblicke in den Baufortschritt, die laufenden Arbeiten und die technischen Herausforderungen des Großprojekts. Wer schon immer wissen wollte, welche Herausforderungen hinter einer Landesgartenschau stecken, ist bei dieser Baustellenführung genau richtig.

So sind Sie dabei

Treffpunkt für die Baustellenführung ist das Bauzaun-Dreieck am Vorplatz der Franken-Therme, Erkenbrechtallee 10, 91438 Bad Windsheim. Die Führung beginnt um 10:30 Uhr.

Bitte tragen Sie wetterangepasste Kleidung sowie festes Schuhwerk. Aufgrund der aktuellen Temperaturen empfehlen wir außerdem, ausreichend Getränke mitzubringen. Warnwesten werden Ihnen vor Ort zur Verfügung gestellt. Vor Beginn der Führung erhalten Sie eine kurze Sicherheitseinweisung für die Begehung der Baustelle.

Lust auf Mehr

Wer nach der Baustellenführung noch nicht genug von der Landesgartenschau hat, erhält bereits wenige Tage später die nächste Gelegenheit, das Großprojekt hautnah zu erleben. Am **Sonntag, 13. September 2026** lädt die Bayerische Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 zum Baustellenfest ein. Gemeinsam mit Besucherinnen und Besuchern soll der bisherige Baufortschritt gefeiert werden. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, besondere Programmpunkte und die Möglichkeit, die Entwicklung der Landesgartenschau ein letztes Mal vor ihrer Fertigstellung mitzuerleben.

10 Jahre FabLab Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim – Tag der offenen Tür

Das FabLab Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim e.V. feiert sein 10-jähriges Bestehen und lädt alle Interessierten herzlich zum Jubiläum ein am **Sonntag, 20. September 2026**, von 11 bis 19 Uhr, im Spitalwall 16 (Schneiderscheune), 91438 Bad Windsheim. Unter dem Motto „Entdecken – Ausprobieren – Mitmachen“ erhalten Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in die Welt der digitalen Fertigung und moderner Technik. Das FabLab stellt seine offene Werkstatt, Maschinen und Projekte vor und zeigt, welche Möglichkeiten 3D-Druck, Lasercutter, CNC-Fräse, Elektronik und viele weitere Technologien bieten. Auch Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht: An verschiedenen Stationen können unter anderem blinkende Wäscheklammern selbst gelötet oder T-Shirts und Hoodies mit einem eigenen Motiv bedruckt werden. Wer ein individuelles Kleidungsstück gestalten möchte, bringt dafür einfach ein eigenes T-Shirt oder einen Hoodie mit. Für das leibliche Wohl ist mit Essen und Getränken bestens gesorgt. Das FabLab freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und darauf, gemeinsam zehn Jahre Innovation und Kreativität im Landkreis zu feiern. Mehr vom Fab Lab NEA unter <https://www.fablab-nea.de/>



Spannende Technik lädt zum Entdecken ins FabLab NEA-BW ein, Foto: Michael Capek.

Dritte Besichtigungsfahrt der LAG Aischgrund



Die LAG Aischgrund möchte den Bürgerinnen und Bürgern ihrer Mitgliedsgemeinden Projekte zeigen, die über die LAG und LEADER-Förderung in den vergangenen Jahren umgesetzt worden sind. Am **Samstag, 10. Oktober 2026**, führt eine Busfahrt in den Raum Uehlfeld. Besichtigt werden unter anderem die barrierefrei umgebaute Bibliothek in Uehlfeld, der Dorfplatz in Forst, der Schaukelweg in Vestenbergsgreuth, Pauls Mehltübla in Lonnerstadt und die Milchtankstelle in Voggendorf. Auf dem Historienweg in Dachsbach ist eine kurze Wanderung vorgesehen.

Der Bus startet um 8.15 Uhr in Gallmersgarten und fährt die B 470 entlang bis Uehlfeld, wobei es in den einzelnen Gemeinden Zustiegsmöglichkeiten gibt. Die Fahrt ist kostenlos (ohne Verpflegung). Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der LAG Aischgrund unter www.lag-aischgrund.de. Anmeldungen sind per E-Mail an info@lag-aischgrund.de oder unter Telefon 09161 / 888 592 möglich. Anmeldeschluss ist der 21. September 2026. Bitte beachten Sie, dass die Organisatoren die Plätze im Bus verlosen werden. Gründe sind die hohe Nachfrage und die unterschiedlichen Erscheinungstermine der Gemeinde-Mitteilungsblätter.



Olaf Schubert im KKC

Mit „Jetzt oder now!“ tritt Gedankengigant Olaf Schubert zusammen mit seinen Freunden Jochen M. Barkas und Herr Stephan am **Mittwoch, den 23. September 2026** um 20 Uhr im Kur- und Kongress-Center Bad Windsheim auf. Infos und Tickets unter www.bad-windsheim.de.

Einladung zum Seniorentag

Der Seniorenrat Bad Windsheim e. V. veranstaltet wieder den allseits beliebten Seniorentag. Termin ist **Dienstag, 22. September 2026** im Kur- und Kongress-Center, Erkenbrechtallee 2 in Bad Windsheim. Ein unterhaltsames und informatives Rahmenprogramm und eine Messe mit zahlreichen Ausstellern, die Produkte und Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren anbieten, sind im Angebot. Ab 9.30 Uhr wird der Musiker Matthias Kaiser (Klarinette, Saxophon) die Besucherinnen und Besucher im Eingangsbereich begrüßen. Gegen 10 Uhr musiziert der Posaunenchor auf der Hallenbühne. Nach einer kurzen Andacht von Pfarrer Helmut Spaeth (10.30 Uhr) begrüßt Seniorenrats-Vorsitzende Erika Reichert die Gäste. Grußworte des Ersten Bürgermeisters Philipp Flierl und des Land-

rats Dr. Christian von Dobschütz schließen sich an. Der in Uehlfeld lebende Zukunftsforscher, Schriftsteller, Publizist und Medienwissenschaftler Dr. Bernd Flessner hält ab 11.20 Uhr einen Vortrag. Sein Thema: „Das Jahr 2050. Ein Zukunftsszenario.“ Flessner lehrt am Kompetenzzentrum für interdisziplinäre Wissenschaftsreflexion der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Nach der Mittagspause, in der man sich im Saal mit gutem und günstigen Mittagessen stärken kann, sorgt ab 14 Uhr das „Afach Zwaafach Duo“ aus Wieseth für musikalische Unterhaltung. Am Nachmittag werden Kaffee und Kuchen angeboten. Gegen 15.45 Uhr klingt die Veranstaltung mit einem Schlusswort aus. Eintritt frei. Mehr vom Seniorenrat Bad Windsheim e. V. unter <http://www.seniorenrat-bad-windsheim.de/>.



Gut informiert fürs Alter: Beim Seniorentag im KKC kann man mit Ausstellern ins Gespräch kommen und sich vom abwechslungsreichen Rahmenprogramm informieren und unterhalten lassen. (Foto: Frank Lauer)

1.000 Euro für den Förderverein Klosterchor & historische Stadtbibliothek Bad Windsheim e. V.

Die VR-Bank Mittelfranken Mitte eG unterstützt den Förderverein Klosterchor & historische Stadtbibliothek Bad Windsheim e. V. mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro. Der Förderverein setzt sich mit großem Engagement für die Sanierung und den Erhalt des historischen Klosterchors und der

Stadtbibliothek ein – ein Denkmal von nationaler Bedeutung und ein wichtiger Teil der Bad Windsheimer Geschichte. Mit dem Projekt soll ein Ort entstehen, der Geschichte bewahrt und gleichzeitig Menschen zusammenbringt – sei es bei kulturellen Veranstaltungen, einer Hochzeit oder einfach bei einer kleinen Auszeit im Klostergarten.

Sabine Detsch und Christa Schlosser engagieren sich mit viel Herzblut und Ausdauer für den Erhalt und die Belebung des historischen Klosterquartiers. Auch in diesem Jahr initiieren und organisieren die Vereinsvorsitzende und die Schriftführerin eine Teilnahme am bundesweiten Tag des offenen Denkmals. Unter dem Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur im Blick“ bietet der Förderverein in Kooperation mit Ehren-

amtlichen und anderen Kultureinrichtungen ein breites und offenes Angebot gespickt mit qualifizierten Themenführungen. Das Programm haben wir bereits in der vergangenen Mitteilungsblatt-Ausgabe veröffentlicht. Zum Nachlesen finden Sie es nochmals auf <https://stadt.bad-windsheim.de/aktuelles> und im Veranstaltungskalender der Stadt Bad Windsheim-App.



Freuen sich über die Spende als kultureller Beitrag zum Erhalt eines besonderen geschichtlichen Orts in Bad Windsheim (von links): VR-Bank Filialleiter Patrick Sauer, Schriftführerin Christa Schlosser, Vereinsvorsitzende Sabine Detsch und Vertriebsdirektor Martin Arnold.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Stadt Bad Windsheim

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsanfang

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber und verantwortlich: Stadt Bad Windsheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Philipp Flierl, Marktplatz 1, 91438 Bad Windsheim, Telefon: 09841 66 890.

Bildnachweis: soweit nicht anders gekennzeichnet, Quellen: Stadt Bad Windsheim.

nachbarschaftshilfe@bad-windsheim.de
TELEFON (0)173- 3144971

BACHSCHAFTSHILFE BAD WINDSHEIM

HELFEN mit kleinen Fahrdiensten, Einkäufen, die Begleitung zum Arzt oder ähnliches. Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe kann man Hilfe schenken, Hilfe bekommen!

DANKE NACHBAR! MACHEN SIE DOCH AUCH MIT!

Information zur nächsten Ausgabe

DAS MITTEILUNGSBLATT DER STADT BAD WINDSHEIM ERSCHEINT ALS HERAUSTRENNBARER TEIL DER „INSPIRATION“ ZUM 1. OKTOBER 2026.

Digital können Sie das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Stadt Bad Windsheim lesen unter: www.stadt.bad-windsheim.de/mitteilungsblatt/

Sie möchten auf das Erscheinen des Mitteilungsblattes hingewiesen werden? Dann melden Sie sich bitte online für den Newsletter an.